

## Vorläufiges Programm - wir arbeiten an der endgültigen Fassung

<b>9:00-9:30</b>	<b>Anmeldung &amp; Empfang</b>
<b>9:30</b>	<p><b>Welcome</b> Richard Lang, Direktor des Kompetenzzentrums für das Management von Genossenschaften der Freien Universität Bozen</p>
<b>9:45</b>	<p><b>Keynote: Was können Wohnbaugenossenschaften zur Bewältigung der Wohnungskrise beitragen? Das Beispiel der Schweiz</b> Jennifer Duyne Barenstein, Leiterin ETH Wohnforum Zürich</p>
<b>10:15</b>	<p><b>Session 1: Genossenschaftliche Innovationen entwickeln und etablieren</b></p> <p><b>Gemeinnützige Wohnbaumodelle in Vorarlberg</b> Johannes Kaufmann, Johannes Kaufmann und Partner – Architektur, Dornbirn</p> <p><b>Ein gemeinnütziger Mietmarkt für Südtirol</b> Leonhard Resch, Arche im KVW, Bozen</p> <p><b>Un modello abitativo per la longevità in provincia di Bolzano</b> Samuele Verucchi, Cooperativa Sole, Bozen/Gatteo</p>
<b>11:15</b>	<b>Kaffeepause</b>
<b>11:30</b>	<p><b>Session 2: Institutionelle Rahmenbedingungen für neues genossenschaftliches Wohnen</b></p> <p>Gesprächsrunde mit Verbänden des Genossenschaftswesens und Regionalverwaltungen in Trentino-Alto Adige/Südtirol:</p> <p>Alberto Bocchio (Coopbund Alto Adige Südtirol), Manuela Paulmichl (Amt für Genossenschaftswesen der Provinz Bozen), Florian Pedron (Raiffeisenverband Südtirol), Fabrizio Tiego (AGCI Alto Adige), Stefan Walder (Autonome Provinz Südtirol, Abteilung Wohnbau)</p> <p>Angefragt: Provincia autonoma di Trento/Servizio Politiche per la Casa, CoopCasa Trento, Cooperazione Autonoma Dolomiti, Institut für sozialen Wohnbau des Landes Südtirol</p>
<b>12:30</b>	<b>Zusammenfassung, Diskussion und Ausblick</b>
<b>13:00</b>	<b>Ende</b>